

$\Sigma$  27 die überschrift Heimath. wird nach 21 leeren, den raum für drei gesänge bereitstellenden seiten, vmtl als schluß der folgenden gesangtriade in das folioheft eingetragen; die sechs mittleren doppelblätter (307/45-56 | 33-44 der von fremder hand paginierten anordnung) sind zu diesem zeitpunkt noch umgekehrt gefaltet (vgl suppl III/9.10.17-19); aus der position des hinter dem Titanen-entwurf  $\Sigma$  26<sub>2</sub> notierten eingangs  $\Sigma$  45<sub>1-3</sub> Einst hab ich die Muse gefragt... ist zu schließen, daß die vmtl bald nach den Patmos-reinschriften  $\Sigma$  24<sub>15,16</sub> entstandene ‚Griechenland‘-redaktion  $\Sigma$  19<sub>7-10</sub>:38-58 der fragmentarisierten reinschrift des entwurfs  $\Sigma$  19<sub>1-5</sub> Am Quell der Donau. am anfang der dritten triade stehen sollte; deren mittelteil disponiert die jetzt noch sieben seiten weiter vorn eingetragene überschrift  $\Sigma$  30 Die Entscheidung.

T **Heimath.** 1

FHA 8/652

[zu  $\Sigma$  82<sub>1-3</sub>.85-92<sub>2</sub>.96-99] in der ersten anordnung des foliohefts wurden die epiklesen  $\Sigma$  82<sub>1</sub> Ihr sichergebaueten Alpen... mehr als fünf seiten nach der überschrift  $\Sigma$  27 Heimath, vmtl also in der zweiten hälfte des gesangs plaziert; gegen diese annahme spricht jedoch das in zeitlichem und räumlichem anschluß notierte, zunächst mglw die widmung und das eingangskonzept bereitstellende  $\Sigma$  83 Dem Fürsten. // Laß in der Wahrheit immerdar / Mich bleiben...; die folgende anrufung  $\Sigma$  82<sub>2</sub> Ihr Wohnungen des Himmels... ergänzt den beginn des anschließend mit  $\Sigma$  82<sub>3</sub> Nicht ungestalt, mit dem Feinde... fortgesetzten grundentwurfs; nach um- oder rückfaltung der sechs inneren bogen in die paginierte lage des foliohefts steht die überschrift  $\Sigma$  30 Die Entscheidung von recto 307/55 durchscheinend der widmungszeile Dem Fürsten. gegenüber und wird durch eine einweisungslinie mit dieser und der keinem weltlichen fürsten geltenden ‚bitte‘ verbunden; die weiter unten auf p 307/57 stehende ergänzung jener eingangszeilen,  $\Sigma$  84<sub>2</sub> zu singen den Helden..., trennt die seitenmittige Heimath-enklave  $\Sigma$  82<sub>2</sub> von der später hier notierten fortsetzung des entwurfs Die Titanen. / Die Entscheidung.; das darüber plazierte  $\Sigma$  85 herab von den Gipfeln markiert deren innere grenze und verbindet sich jetzt über 14 seiten hinweg mit  $\Sigma$  82<sub>1</sub>:7 Und der Nekar; das dort verso zweizügig notierte  $\alpha$   $\beta$   $\Sigma$  86<sub>1,2</sub>:1 Des Tübingens ist recto an die vervollständigte Nekar-zeile anzufügen, wobei die  $\Sigma$  82<sub>1</sub>:6 Und Wohlgerüche... ändernde reprise  $\Sigma$  86:5 Und Wohlgeruch eine zweite umstellung im grundentwurf disponiert; diese symbolisch neuordnende und zentrierende genese des Heimath-entwurfs wird mit allen weiteren schritten fortgesetzt; nach dem ‚virtuell‘ vor  $\Sigma$  87<sub>1,2</sub> Und Stutgard, wo ich... notierten  $\Sigma$  88 Und Tills Thal... öffnet das  $\Sigma$  82<sub>1</sub>:3 Und ihr sanftblikenden Berge ersetzende  $\Sigma$  89 [I]hr ewigen Besänftigungen den exterritorialen raum p 307/73.74 für die visionäre, ihrer quantität nach den grundentwurf aufwiegende, dort unter der titelperiphrase  $\Sigma$  90 Das Nächste Beste. konzipierten erweiterung  $\Sigma$  91<sub>1,2</sub> Offen die Fenster des Himmels...; in dieser sammelnden, alles verstreute in das ‚landschaftsbild‘ vor der heftmitte ziehenden funktion steht  $\Sigma$  96 Und niemand weiß unter der separierten überschrift  $\Sigma$  27 Heimath., wird  $\Sigma$  82<sub>2</sub> Ihr Wohnungen des Himmels... samt der späteren ergänzung  $\Sigma$  196 ...deren freundlich Gespräche...durch die auf p 307/43 notierte reprise  $\Sigma$  97 Die Tempel und den Dreifuß... in jene 15zeilige kolumne intergriert

$\beta$	$\Sigma$ 82 <sub>1</sub>	fünf seiten nach der überschrift $\Sigma$ 27 Heimath. im zweiten seitendrittel einsetzend	439(307)/43	hs us
[1]	1	<b>Ihr sichergebaueten Alpen!</b>	1	
[2]	2	<b>Die</b>	2	
		zwischenraum für drei zeilen		
[22]	3	<b>Und ihr sanftblikenden Berge,</b>	7	
[23]	4	<b>Wo über buschigem Abhang</b>	8	
		<b>Der Schwarzwald se</b>	10	
[26]	5	<b>aust,</b>	10	
[33]	6	<b>Und Wohlgerüche die Loke</b>	13	
[34]	7	<b>Der Tannen herabgiest,</b>	14	
[27]	8	<b>Und der Nekar</b>	15	
		etwas größerer zwischenraum; die lücke in 10 disponiert $\beta$ $\Sigma$ 244 und ist in $\alpha$ zu schließen:		
[35]	9	<b>und die Donau!</b>	16	
[36]	10	<b>Im Somme[r] liebend Fieber</b>	17	
[37]	11	<b>Umherwehet den Garten</b>	18	
		<b>Und Linden der Dorfs, u. wo</b>	20	
[38.95]	12	[s]		

┌ 82<sub>1</sub> Ihr sichergebaueten Alpen...

┐

		<b>1Die Pappelweide</b> <sup>w</sup>	21
[96]	13	<b>2blühet</b>	21
[97]	14	<b>Und der Seidenbaum</b>	22
[98]		<b>Auf heiliger Waide,</b>	23
	15	fortsetzung verso	<u>439(307)/44</u> <a href="#">hs</a> <a href="#">us</a>
[13]	16	<b>Und</b>	1
		raum für etwa vier zeilen	
		<b>Ihr guten Städte!</b> ↓	2
[9]	17	[ä]	
		raum für vier zeilen	
[11]	18	<b>Auf einmal gehet es weg</b>	7
[12]	19	<b>Und siehet den Tod nicht.</b>	8

FHA 8/741